

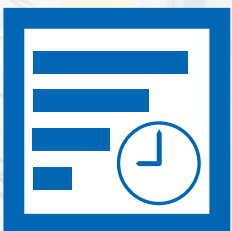
# WEIGANG

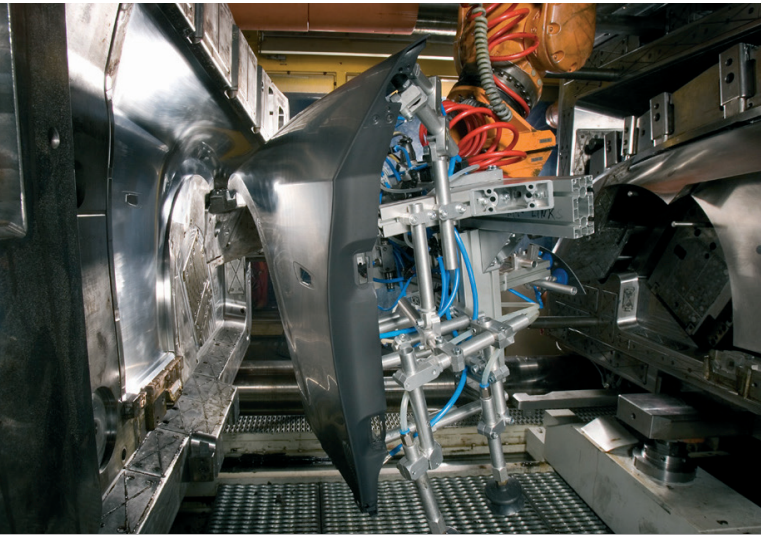
## Motivation durch Organisation



BMW – Schicht- und Projektplanung  
in der Kunststofflackiererei

# Referenz





Im Werk in Landshut werden Bauteile für viele BMW-Typen produziert. Bild: BMW

## Ein Informationssystem für alle

Die Kunststofflackiererei des BMW-Werks in Landshut nutzt bei der Einsatzplanung ihrer Mitarbeiter ein Plantafelsystem, das die Schichteneinteilung klar kommuniziert und bei Veränderungen unkompliziert angepasst werden kann.

Das BMW-Werk in Landshut zählt seit 40 Jahren zu den Produktionsstätten des bayerischen Automobilbauers. Rund 3.300 Mitarbeiter fertigen hier Komponenten für nahezu alle BMW-Fahrzeugtypen und beliefern damit Motoren- und Automobilwerke weltweit.

Zu den Produkten zählen unter anderem großflächige Kunststoffkomponenten: Mehr als 2.800 lackierte Stoßfänger für die BMW 3er und 7er Baureihen verlassen täglich das niederbayerische Werk. Um kontinuierliche Qualität und hohe Stückzahlen zu garantieren, muss in den elf Meistergruppen der Kunststofflackiererei der Drei-Schicht-Betrieb sauber geplant werden. Pro Gruppe sind bis zu 70 Mitarbeiter zu koordinieren.

## Ausdrucke zu schnell veraltet

Bis vor anderthalb Jahren führten die Planer bei BMW in Landshut Tabellen in den Microsoft-Programmen Excel oder Word. Die ausgedruckten Übersichten wurden an den Info-Punkten in den Meisterbereichen ausgehängt. Es zeigte sich allerdings, dass die Aushänge meist schon eine halbe Stunde nach Schichtbeginn durch Krankheitsfälle oder andere spon-

tanen Verschiebungen nicht mehr aktuell waren, so dass fortlaufend überarbeitete Versionen erstellt werden mussten.

## Maßgeschneiderte Beispiel-tafel

Auf der Suche nach einer sinnvollen Alternative stießen die Verantwortlichen auf die Plantafel-Systeme des Organisations- und Visualisierungsmittel-Spezialisten WEIGANG. Nach den Vorgaben des Automobilherstellers stellten die WEIGANG-Experten eine Beispiel-Plantafel zusammen, die anschließend in Landshut in der Praxis erprobt wurde. Der bei BMW eingesetzte Schichtenplaner ist aufgebaut aus dem Plantafelsystem Dynasicht. Dieses besteht aus modularen Tafel-elementen, die im Baukastenprinzip zu einer Plantafel beliebiger Größe zusammengesetzt werden. Eine spätere Erweiterung ist jederzeit problemlos möglich.

## Schienen mit Klipsystem

Die Oberfläche der Tafel trägt ein Profil aus Kunststoffschienen. Auf diese können beschriftbare Anzeigeelemente aus Kunststoff aufgeklipst werden. Der Klipmechanismus ermöglicht bei einer Neustrukturierung der Planung ein leichtes Entfernen oder Verschieben der Elemente. Die Befestigung der Anzeigeelemente ist zugluftsicher, Staub und andere Verunreinigungen können im Bedarfsfall einfach abgewaschen werden. Die beschriftbaren Klips gibt es in zehn Farben, mit denen ein differenzierter Farbcode dargestellt werden kann. Als Orientierungshilfe gehört zur Ausstattung des Schichtenplaners ein verschiebbares Terminlot, das den aktuellen Zeitpunkt markiert.

## Produktionsgruppen, Arbeitsplätze, Mitarbeiter

Die einzelnen Meistergruppen der BMW-Kunststofflackiererei sind unterteilt in verschiedene Produktionsgruppen, wie zum Beispiel die Primerlinie, bei der Ersatzstoßfänger und -kotflügel grundiert werden oder die Decklacklinien für Serien- und Sonderfarben. Sie bilden die senkrechten Haupttrubiken der Planungstafel. Weiter unterteilt werden die Produktionsgruppen in verschiedene Arbeitsplätze, denen wiederum die Mitarbeiter per namentlich beschrifteten Klips zugeordnet werden.

In der Waagrechten stellt die Tafel die drei Arbeitsschichten dar, jeweils von Montag bis Freitag. Neben der aktuellen Arbeitswoche ist die Folgewoche in der Vorschau zu sehen.

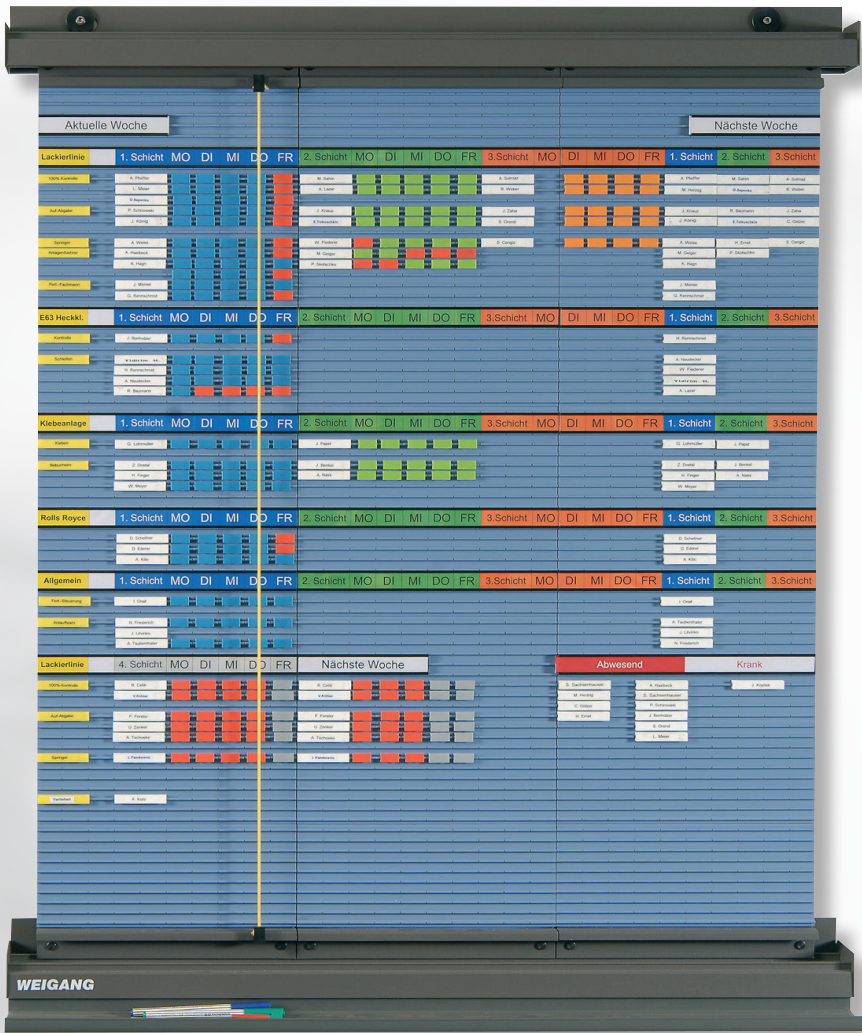
In dieser Matrix dokumentieren Klips, in pro Schicht einheitlicher Farbe, die Einteilung sowie tatsächliche Anwesenheit des Mitarbeiters. Ausfälle durch Urlaub, Fortbildung oder Krankheit werden per Klips in einer Sonderfarbe markiert.

Bestückt wird die an einem zentralen Info-Punkt im Fertigungsbereich aufgehängte Plantafel vom Meister oder seinem Vorarbeiter.

## Transparenz für Arbeiter, Meister und Vorgesetzte

Der Schichtenplaner ist ein Informationssystem für alle: Die Mitarbeiter lesen von der Tafel ihre Einteilung ab und kontrollieren täglich, ob sich etwas geändert hat. Durch die transparente Informationsstruktur kann jeder für sich persönlich seine Woche vorplanen. Für den Meister und seine Vorgesetzten bietet der Schichtenplaner einen sofortigen und vollständigen Überblick über die Abteilung: Welcher Arbeitsplatz ist mit wie vielen Personen belegt? Gibt es Über- oder Unterbesetzungen?

Bei Änderungen ist das System durch die Klipverbindungen und das flexible Beschriftungssystem im Handumdrehen aktualisiert. Außerdem bringt die Weiterverwendung der Klippenelemente Kosteneinsparungen im Vergleich zum ständigen Materialverbrauch der vorangegangenen Computerausdrucke.



sehenen Klips zugeordnet. In der Senkrechten sind die verschiedenen Projektschritte chronologisch aufgelistet – von der Konzepterstellung über die Prototypen-Produktion und die verschiedenen Produktprüfungen bis hin zum Projektabschluss. Mit den entsprechend platzierten, farbigen Anzeigeelementen sieht der zuständige Planer im Gesamtzusammenhang, welche Projekte gerade laufen und wie der jeweils aktuelle Status ist.

## Rollende Planung und Magnettafel

Da die Projekte häufig wechseln, ist bei dieser Planungsaufgabe neben der Übersicht auch Flexibilität gefragt. Dazu trägt zum einen das reversible Klipsystem bei. Zum anderen wurde die Dynasicht-Planungstafel als „Rollende Planung“ ausgeführt. Hierbei können die einzelnen Tafel Elemente in einem Hängerahmen verschoben werden. Abgearbeitete Elemente werden links aus dem Rahmen genommen und rechts hinten wieder angefügt. So stehen die aktuellsten Projekte immer an der vordersten Position der Zeitachse. Ergänzt wird die Planungstafel durch eine ebenfalls verschiebbare Magnettafel. Auf ihr können in magnethaftenden Einstecktaschen projektrelevante Dokumente platziert werden. Außerdem können mit einem abwischbaren Stift auf der Tafel selbst Notizen handschriftlich festgehalten werden. So steht ein „Projektfahrplan“ zur Verfügung, der alle wichtigen Informationen übersichtlich beieinander hält.

Der Schichtenplaner ordnet in einer Meistergruppe die Mitarbeiter eindeutig den Arbeitsplätzen zu.  
Bild: WEIGANG

## Das Beispiel macht Schule

Vorteile, die bei den Meistern und ihren Vorgesetzten so gut angekommen sind, dass nach der Erprobung der Beispieltafel mittlerweile alle elf Meistergruppen der BMW-Kunststofflackiererei mit einem WEIGANG-Schichtenplaner aus der Dynasicht-Serie ausgestattet wurden.

## Einsatz auch in der Projektplanung

Parallel zum Schichtenplaner in den Meisterbereichen wird das Dynasicht-Planungstafelsystem auch als Planungshilfe für die Organisation von Abläufen, Betriebsmitteln und Werkzeugen bei Lackierungsprojekten eingesetzt. Die Kopfzeile der Planungstafel präsentiert hierbei die zur Verfügung stehenden Lackierlinien. Diesen werden die abzuarbeitenden Projekte durch mit entsprechenden Kürzeln ver-



Mit einer Dynasicht-Planungstafel behält der Fertigungsmethodiker den Überblick über den Status seiner Projekte.  
Bild: WEIGANG



# **WEIGANG**

## Organisationslösungen

Ihr **WEIGANG**-Vertriebspartner

**WEIGANG-Vertriebs-GmbH**

Bahnhofstrasse 27  
96106 Ebern

Tel: +49 9531 61 222

Fax: +49 9531 61 221

E-Mail: [wvg@weingang.de](mailto:wvg@weingang.de)

Internet: [www.weingang.de](http://www.weingang.de)